

Romantik in der Hosentasche

Vorbesichtigung in der Villa Grisebach, dem Auktionshaus in der Berliner Fasanenstraße. Die Herbstauktionen stehen an. In einer Vitrine steht ein Kleinod. Der »Hafen bei Nacht« wurde von einem unbekanntem Maler in der Stilart von Carl Blechen mit einem Touch von Caspar David Friedrich gemalt, in Dresden, um 1830. Zwei Männer und ein Hund sitzen als Silhouetten zum Identifizieren für den Betrachter am abschüssigen Ufer. Über ihnen ein mordsmäßig nachtblauer, schaurig-grau bewölkter Himmel. Mit dem Vollmond als Krönung. Darunter ein düsteres Gewässer, mit zwei alten Fregatten, die schief und krumm dort herumschippeln.

Die ganze Romantik auf fünf mal sechs Zentimetern. Das auf ein Stück Metall gemalte Ölwerk ruht auf einer Miniaturstaffelei. Im Hosentaschen-Format. Am Mittwoch wird es versteigert werden, ab 14.30 Uhr. (gis)
<https://www.jungewelt.de/artikel/211052.romantik-in-der-hosentasche.html>